

Protokoll  
der öffentlichen Sitzung  
des Rates der Gemeinde Garstedt  
am Donnerstag, den 13. Dezember 2007  
im Haus Tannenhöhe, Höllenberg 34 in 21441 Garstedt

Anwesende: Wind, Klaus-Peter (Vorsitzender)  
Beyer, Christa  
Domnick, Eckhard  
Dr. Hartmann, Klaus  
Hoops, Jürgen  
Scharbau, Ernst  
Schmidt, Friedrich  
Stolte, Hans-Georg  
Trautvetter, Gerd

Protokollführerin: Hillmer, Ingrid

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2007
6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
7. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
8. Einvernehmensentscheidung. Hier: Verlängerung der Baugenehmigung vom 25.11.2004.
9. Aufhebung der Satzung über Erhebung von Beiträgen nach §6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen. (Straßenausbaubeitragssatzung)
10. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
11. Anfragen und Anregungen
12. Schließung der Sitzung

### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Um 20:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder sowie die Zuhörer.

### **TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder**

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Außer Joachim Pehl und Matthias Öhler, die sich entschuldigt haben, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

### **TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **TOP 4: Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird festgestellt.

**Beschluss: Einstimmig.**

#### **TOP 5: Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2007**

**Das Protokoll vom 25.10.2007 wird genehmigt.**

**Beschluss: Einstimmig.**

#### **TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

a) Da der Landkreis den Hebesatz gesenkt hat, werden 18.000,00 € Kreisumlage erstattet.

#### **TOP 7: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde**

Um 20:02 wird die Sitzung für die 1. Einwohnerfragestunde unterbrochen. Es werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 8: Einvernehmensentscheidung. Hier: Verlängerung der Baugenehmigung vom 25.11.2004.**

*Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die Verlängerung nicht zu genehmigen.*

Jürgen Hoops vertritt die Meinung, dass dieses Thema nicht auf eine öffentliche Ratssitzung gehöre.

Der Vorsitzende erwidert, dass es ihm unbenommen sei, dieses auf die Tagesordnung zu setzen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender **Beschluss**:

**Der Rat der Gemeinde Garstedt folgt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Garstedt und erteilt das Einvernehmen nicht.  
8 Stimmen gegen das Einvernehmen, 1 Stimme für das Einvernehmen.**

#### **TOP 9: Aufhebung der Satzung über Erhebung von Beiträgen nach §6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen. (Straßenausbaubeitragsatzung)**

*Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die Satzung aufzuheben. Die neuen Hebesätze sollen in der Haushaltsdebatte festgelegt werden.*

Jürgen Hoops begrüßt die Aufhebung der Satzung, da dann niemand mehr in finanzielle Not geraten könne, wenn seine Straße ausgebaut würde.

Christa Beyer möchte den Punkt vertagt wissen, da sie zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht hierüber entscheiden könne. Die vorliegenden Zahlen kämen ihr sehr unrealistisch vor. Die Gemeinde müsste den Hebesatz für die Grundsteuer drastisch erhöhen, was einer Maut für Dorfstraßenbenutzung gleichkäme. Auch die Anwohner von Straßen, die bereits ausgebaut seien, müssten Jahr für Jahr die höhere Grundsteuer aufbringen. Sie sei gegen eine Steuererhöhung. In Summe würde jeder Bürger mehr Geld zahlen. Trotzdem würde der Ausbau der Bahnhofstraße, der ja im Zuge der Kanalerneuerung anstünde, für die Gemeinde sehr teuer. Sie möchte gerne mit realistischen Zahlen rechnen können und beantragt eine Verschiebung des Punktes bis zur nächsten Haushaltsdebatte.

Klaus Hartmann entgegnet, dass für die Haushaltsdebatte der Beschluss benötigt würde. Ansonsten könne die Satzung erst für das nächste Jahr aufgehoben werden. Dann wäre die Bahnhofstraße bereits abgerechnet, und viele Bürger in der finanziellen Katastrophe.

Der Vorsitzende merkt an, dass die Zahlen in der Tat eine grobe Schätzung seien. Die Straße könne aber durchaus aus günstiger werden, man könne zum Beispiel schmaler bauen. In diesem Jahr stünde mit 500.000,00 € eine hohe Rücklage zur Verfügung. Es müsse heute eine Grundsatzentscheidung gefällt werden, damit man in der Haushaltsdebatte reagieren könne.

Auch Gerd Trautvetter spricht sich für eine Aufhebung aus, da viel verbindlicher geplant werden könne mit dem neuen Prinzip. Jetzt sei der richtige Zeitpunkt für eine Änderung.

Zunächst wird über den Antrag von Christa Beyer abgestimmt, den Punkt zu vertagen:

**Beschluss;**

**2 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen. Der Punkt wird nicht vertagt.**

Sodann stellt der Vorsitzende den Antrag, die Straßenbaubeitragssatzung aufzuheben.

**Beschluss:**

**7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen. Die Straßenausbaubeitragssatzung wird aufgehoben.**

#### **TOP 10: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde**

Die Sitzung wird für die 2. Einwohnerfragestunde von 20:34 Uhr bis 20:40 Uhr unterbrochen.

#### **TOP 11: Anfragen und Anregungen**

- a) Christa Beyer erkundigt sich nach dem Verbleib der Geschwindigkeitsmessanzeige. Der Vorsitzende antwortet, dass die Akkus aufgrund Blitzeinschlags zurzeit defekt seien. Die Anzeige würde aber demnächst wieder aufgestellt werden.

#### **TOP 12: Schließung der Sitzung**

Um 20:42 schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Garstedt, den 19.12.2007

Klaus-Peter Wind  
Vorsitzender

Ingrid Hillmer  
Protokollführerin

